

## **„OTTO WEBER IST SEIT 38 JAHREN IM KREISJUGENDVORSTAND“**



*Im Kreisjugendvorstand des Fußballkreises Tecklenburg herrscht Kontinuität. Helmut Hettwer ist erst der siebte Kreisjugendobmann(KJO) nach Kriegsende 1945. Erster Kreisjugendobmann nach dem 2. Weltkrieg war Hans Voss. Er leitete die Geschicke im TE-Kreis von 1946 bis 1956. Anschließend war Josef Pinke aus Mettingen drei Jahre als Junioren-Obmann im Amt. Sein Nachfolger war Schlenkermann von 1960 bis 1969. Hans-Bernhard Dankbar zeigte sich fünf Jahre für den TE-Juniorenfußball verantwortlich. Helmut Blom beerbte Fritz Suhre 1986 nach elf Amtsjahren und füllte das Amt des Jugendleiters 12 Jahre aus. 1998 erklärte sich Helmut Hettwer aus Lienen bereit, das höchste Amt im Junioren-Fußball zu übernehmen und ist nun mit 22 Jahren der längste Amts-Inhaber in der Nachkriegsgeschichte. Am längsten im Kreisjugendvorstand ist Otto Weber aus Laggenbeck mit 38 Jahren als*

*Staffelleiter und Koordinator-Spielbetrieb. Otto Weber kümmert sich auch seit vielen Jahren um die Hallenkreismeisterschaften der Nachwuchsfußballer und bedient alle Altersklassen mit Pokalen und Urkunden. Für Kontinuität im Kreisjugendausschuss(KJA) sorgen auch Helmut Blom(35 Jahre), Helmut Hettwer(28), Volker Schwabe(26), Karl Elmer(22), Bernward Pinke(22), Kurt Wissgott(19), Matthias Ahmann(17), Wilhelm Peters(15), Hermann Schmedt(13), Hans-Bernhard Dankbar(13), Klaus Hildebrand(12), Imke Holtmeyer(10), Dieter Etgeton(9) und Klaus Revermann(6.). Die aktuellen Vorstandsmitglieder Matthias Abt(4 Jahre)), Michael Bärtels(4), Ralf Stille(4), Michelle Kuhl(1) und Eike Meemann(1) wollen nun in die Fußstapfen der langjährigen Staffelleiter treten.*